

25-28) Volljährigkeit

Sakie TSUGITA (2007)

Volljährigkeit in Japan

In Japan wird man seit 1896 mit 20 Jahren volljährig. Früher
5 galt man in Japan schon mit 12 - 16 Jahren als erwachsen. Als
Erwachsener zog man sich anders an und bekam eine andere Frisur.
Gesetzlich gibt es mehrere Abgrenzungen zwischen Erwachsenen und
Jugendlichen, z. B.:

- | | | |
|----|------|--|
| 10 | 1873 | Junge Männer mußten mit 20 Jahren drei Jahren Soldat werden. |
| | 1896 | In Japan wird man mit 20 Jahren volljährig. |
| | 1900 | Wer noch nicht 20 Jahre alt ist, darf nicht rauchen. |
| | 1922 | Wer noch nicht 20 Jahre alt ist, darf keinen Alkohol trinken. |
| 15 | 1943 | Junge Männer mußten mit 19 Jahren Soldat werden. |
| | 1944 | Junge Männer mußten mit 17 Jahren Soldat werden, und dürfen auch mit 15 oder 16 Jahren schon freiwillig Soldat werden. (Den Wehrdienst gab es bis 1945.) |
| 20 | 1945 | Mit 20 Jahren ist man wahlberechtigt, und mit 25 Jahren kann man auch gewählt werden. |
| | 1948 | Wer noch nicht 20 Jahre alt ist, wird weniger streng bestraft, wenn er ein Verbrechen begangen hat. |

Eben so wie in Deutschland kann man mit 18 Jahren den
Führerschein bekommen, für kleine Motorräder aber schon mit 16
25 Jahren und für große Lastwagen und Busse erst mit 21 Jahren.

Es gibt aber Ausnahmen:

In Japan dürfen junge Männer, die 18 Jahre alt sind, und junge
Mädchen, die 16 Jahre alt sind, heiraten, wenn ihre Eltern
damit einverstanden sind. Dann gelten sie gesetzlich als
30 erwachsen. Aber sie dürfen noch nicht rauchen, noch keinen

Alkohol trinken, und noch nicht wählen. Der Kaiser, seine Söhne und Enkel werden mit 18 Jahren volljährig.

Aber im allgemeinen denkt man eher, ob man erwachsen ist, hängt nicht vom Alter ab, sondern davon, ob man berufstätig ist. 2004
5 haben 40 % der 18jährigen mit einem Studium angefangen. Das Studium bezahlen meist die Eltern, und die meisten Studenten wohnen auch noch bei ihren Eltern. Das bedeutet, sie sind zwar nach dem Gesetz volljährig, sind aber noch von ihren Eltern abhängig. In Japan ist finanzielle Unabhängigkeit eine der
10 wichtigsten Bedingungen des Erwachsenseins.

Volljährigkeit in Deutschland

In Deutschland wird man auch stufenweise erwachsen. Wenn man 18 Jahre alt ist, bekommt man das Wahl recht und kann auch gewählt werden. Mit 18 Jahren wird man auch wehrpflichtig. Junge Männer
15 müssen mit 18 Jahren Soldat werden, können aber statt dessen als Ersatzdienst Sozialdienst machen. Mit 18 Jahren kann man den Führerschein bekommen, für kleine Motorräder aber schon mit 16 Jahren und für große Lastwagen und Busse erst mit 21 Jahren. Die volle Geschäftsfähigkeit beginnt mit 18 Jahren. Im Alter von 7
20 bis 18 Jahren ist man beschränkt geschäftsfähig und kann nur mit Zustimmung der Eltern Geschäfte machen und Verträge abschließen. Wenn man 14 Jahre alt wird, kann man sich für eine Religion entscheiden. Wer 14 - 18 Jahre alt ist, wird weniger streng bestraft, wenn er ein Verbrechen begangen hat, und bis zum Alter
25 von 14 Jahren gar nicht. Wer im Alter von 18 bis 21 Jahren ein Verbrechen begangen hat, kann nach dem Jugendstrafrecht bestraft werden, wenn das Gericht entscheidet, daß er noch nicht die volle Verantwortung übernehmen kann.